

Westfalen-Blatt vom 28. Oktober 2015

Steuerliste ausgelesen Joachim Wibbing: Brake um das Jahr 1720

Brake (WB). Im 18. Jahrhundert hat das bäuerliche Leben in Brake den Alltag der Menschen geprägt. Aus dieser Zeit liegt eine alte Steuerliste mit den Braker Höfen vor: das so genannte Prästationsregister. Auf dieses und die Geschichten drum herum geht Ortshistoriker Joachim Wibbing ein.

Am Mittwoch, 4. November, spricht er von 20 Uhr an im evangelischen Gemeindehaus Brake, Glückstädter Straße 4, über »Brake 1720«. Der Eintritt ist frei.

In der Steuerliste ist zu lesen, dass der Meyer zu Jerrendorf ein »Wasserspänner« war. Auch wird erwähnt, was der Meyer mit der Errichtung des Galgens auf der Schildescher Heide zu tun hat. Die Antworten dazu wird Wibbing auf Einladung des Vereins »Brake kulturell« und des Heimatvereins nach Brake geben. Besucher erhalten zahlreiche Detail-Informationen zum damaligen Leben und Alltag in dem Bauerndorf. Wibbing illustriert seinen Vortrag mit einer Vielzahl von historischen Abbildungen und Fotografien.

© Westfalen-Blatt